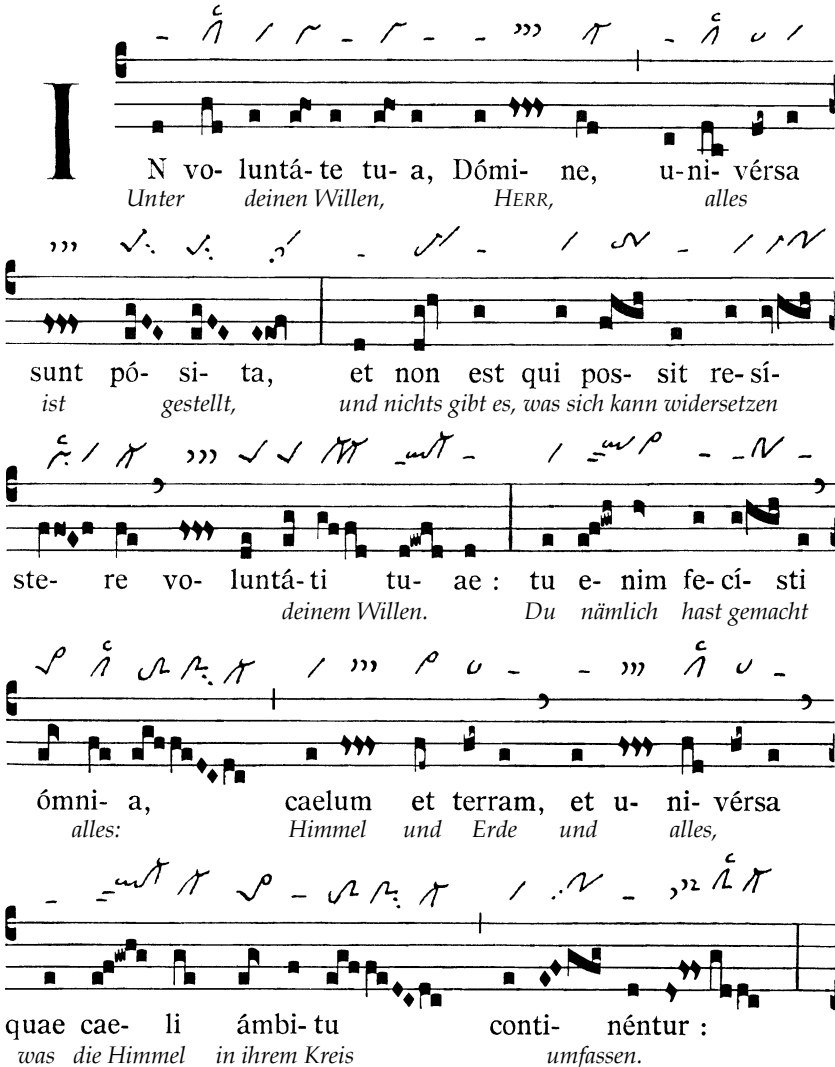


27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Zum Eingang IV



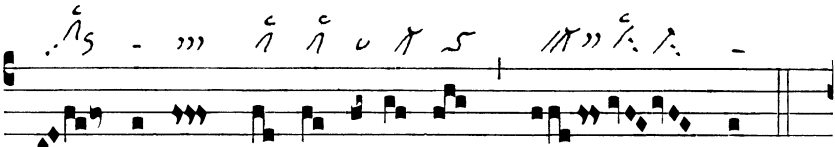
I N vo-luntá-te tu-a, Dómi-ne, u-ni-vér-sa
 Unter deinen Willen, HERR, alles

sunt pó-si-ta, et non est qui pos-sit re-sí-
 ist gestellt, und nichts gibt es, was sich kann widersetzen

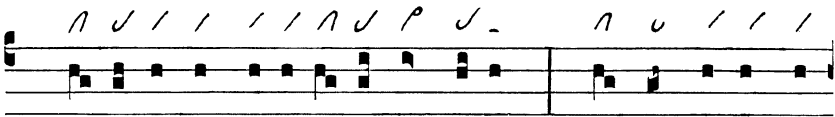
ste-re vo-luntá-ti tu-ae: tu e-nim fe-cí-sti
 deinem Willen. Du nämlich hast gemacht

ómni-a, caelum et terram, et u-ni-vér-sa
 alles: Himmel und Erde und alles,

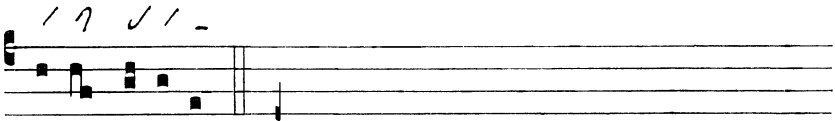
quae cae-li ámbi-tu conti-néntur:
 was die Himmel in ihrem Kreis umfassen.



Dó- mi-nus u- ni- versó- rum tu es.
Der HERR über alles: Du bist es. (Est 4,17b-17c)

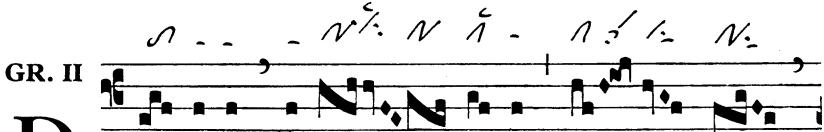


Ps. Be- á-ti immacu-lá-ti in vi- a : qui ámbu- lant in
Selig, deren Weg ohne Tadel ist, die wandeln nach der



lege Dómi-ni.
Weisung des HERRN. (Ps 119,1)

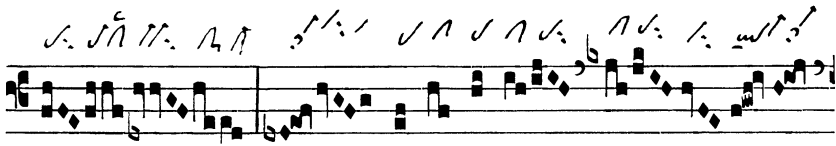
Graduale



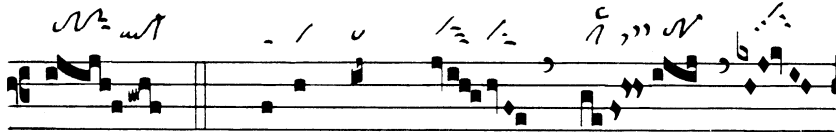
O- mi-ne, re-fú- gi- um fa- ctus es
HERR, zur Zuflucht bist du geworden



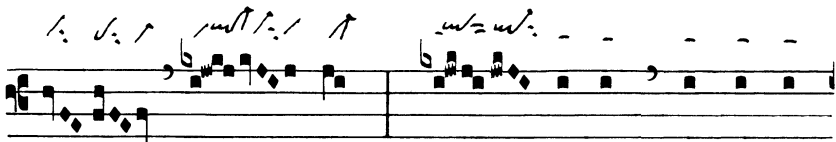
no- bis, a gene-ra-ti- ó-
uns von Generation



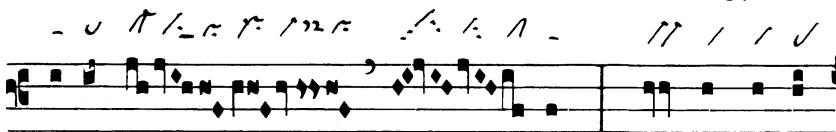
ne et progé-ni- e.
zu Generation.



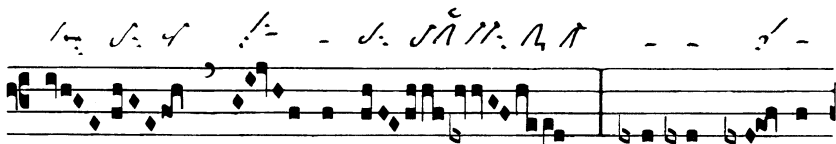
V. Pri- úsquam mon-
Ehe die Berge



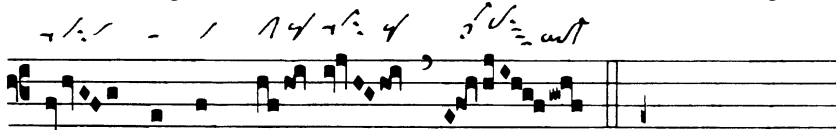
tes fí- e- rent, aut forma-
entstanden, ehe geformt



ré-tur ter- ra et or-bis, a
wurde die Erde und die Welt: Von




sæ- cu- lo et in sæ- cu-
Ewigkeit her und bis in Ewigkeit



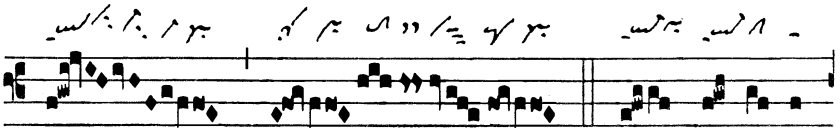
lum tu es De- us.
bist du Gott. (Ps 90,1-2)

Halleluja-Vers

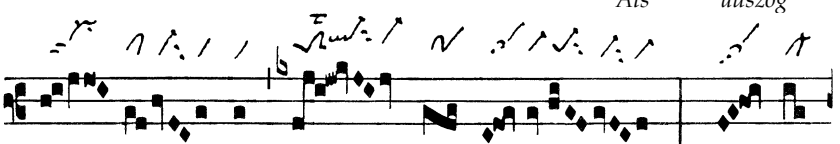
VIII



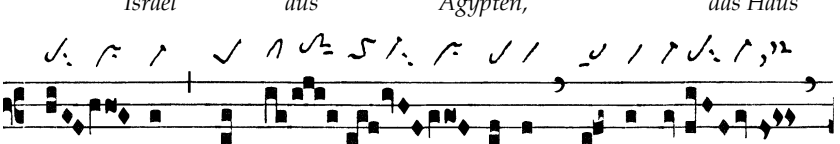
A L- le- lú- ia.




∇. In éx- i- tu
Als auszog



Is- ra- el ex Ae- gýpto, do- mus
Israel aus Ägypten, das Haus



Ia- cob de pó- pu- lo bárba- ro.
Jakob aus dem fremden Volk. (Ps 114,1)



Zur Gabenbereitung

OF. II

V

IR e- rat in ter- ra nómi- ne Iob,
 Ein Mann lebte auf Erden mit Namen Ijob,

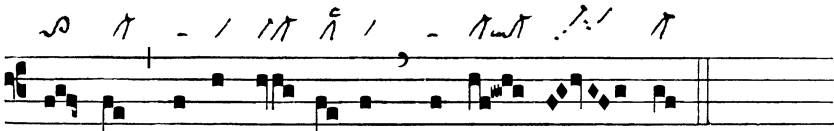
sim- plex et re- ctus, ac ti- mens De- um : quem
 einfach und aufrichtig und gottesfürchtig. Diesen

Sa- tan pé- ti- it, ut tentá- ret : et da- ta est e- i
 Satan sich erbat, um ihn zu versuchen. Und gegeben wurde ihm

pot-é- stas a Dómi- no in facultá- te et in
 die Macht vom HERRN über sein Vermögen und

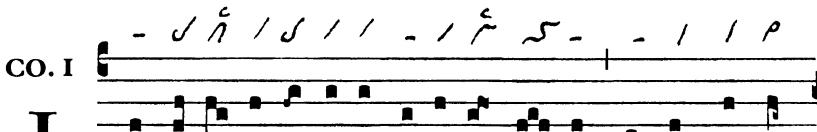
carne e- ius : perdi- dí t que o- mnem substá nti- am
 sein Fleisch. Und er richtete zugrunde dessen ganzen Besitz

ipsí- us, et fí- li- os : car- nem quo- que
 und seine Söhne. Auch sein Fleisch

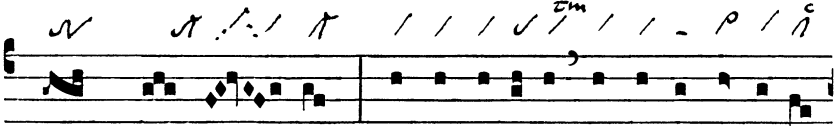


e- ius gra-vi úl- ce-re vulne- rá- vit.
mit bösaartigem Geschwür er schlug. (Ijob 1,2.7)

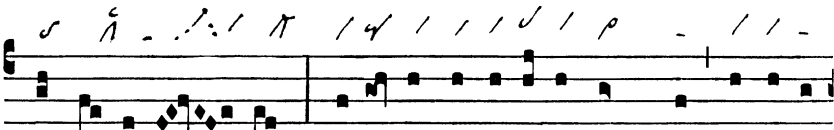
Zur Kommunion



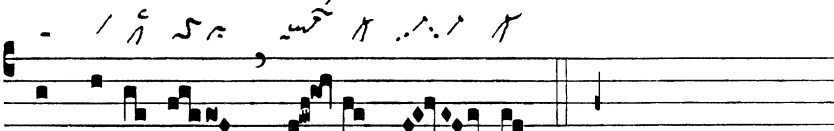
I N sa-lu-tá-ri tu- o á-ni-ma me- a, et in verbum
Auf dein Heil [hofft] meine Seele, und auf dein Wort



tuum spe- rá- vi: quando fá- ci- es de persequénti-bus
hoffe ich. Wann hältst du über meine Verfolger

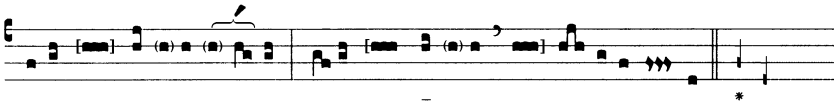


me iu- dí- ci- um? * in- í- qui perse- cú- ti sunt me, ádiuva
Gericht? Ungerechte verfolgen mich; hilf



me, Dómi- ne
mir, HERR,

De- us me- us.
mein Gott. (Ps 119,81.84.86)



1. **Beá[ti immacu]láti in 'via,**
Selig, deren Weg ohne Tadel ist,
qui ám[bulant in] lege Dómini. * Iníqui.
die wandeln nach der Weisung des HERRN. (Ps 119,1)
2. **Paulo [minus consummavérunt] me in 'terra,**
Fast hätte man mich von der Erde getilgt;
ego [autem non derelíqui] mandáta tua. *Ant.* In salutári tuo.
Dennoch habe ich deine Befehle nicht verlassen. (Ps 119,87)
3. **Secún[dum misericórdiam tuam vi]vífica 'me,**
Belebe mich, wie es deiner Liebe entspricht,
et cu[stódiam testimóni]a oris tui. * Iníqui.
damit ich das Zeugnis deines Munds beachte. (Ps 119,88)

Bei Silben mit Fettdruck steht in SG 381 eine Liqueszenzneume.